

Sie helfen nicht nur dem Kind.

Obwohl Sie mit den Eltern oder dem psychisch belasteten Elternteil wenig Kontakt haben, helfen Sie auch diesen Menschen. Ihr Engagement ermöglicht den Eltern mehr Zeit für eigene Belange (z.B. Therapie, Freizeit, Treffen von Freunden) und bringt ihnen seelische Erleichterung, weil sie um eine weitere Ansprechperson wissen, die Sorge für ihr Kind trägt.

Sie sind dabei nicht alleine - so unterstützen wir Sie.

Wir - HELP! Patenschaften - bringen interessierte Engagierte und Kinder mit psychisch belasteten Eltern zusammen. Dabei klären wir gemeinsam ab, ob man den beidseitigen Vorstellungen entspricht. Sollte dies der Fall sein, unterstützen wir Sie und die Familie in fachlichen und praktischen Fragen. Wir begleiten Sie mit unserem Fachwissen während der gesamten Patenschaft, bieten einen regelmässigen Austausch mit anderen Engagierten an und sind bei allfälligen Schwierigkeiten die Ansprechperson.



Franza Flechl, Patenschaftskoordinatorin
Dipl. Sozialpädagogin
Systemische Paar- und
Familientherapeutin

HELP!
For Families

3F ORGANISATION

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

GG Basel

Clarastrasse 6
CH-4058 Basel
Tel: 061 386 92 18
Fax: 061 386 92 15
franza.flechl@help-for-families.ch
www.help-for-families.ch

Schenken Sie unbeschwerte Stunden!

Ein Kind psychisch belasteter Eltern wird es Ihnen danken.

HELP!
Patenschaften



Gefragt sind Zuneigung und Stabilität.

Wenn Mutter oder Vater psychisch stark belastet sind, leiden die Kinder mit. Eine verlässliche und konstante Beziehung gibt Kindern Sicherheit und Vertrauen. Dies erhöht die Chancen für eine gute Entwicklung jedes Kindes.

Sie können dazu beitragen!



So helfen Sie.

Ein paar unbeschwerte Stunden, Momente ungeteilter Aufmerksamkeit und stabile Verhältnisse. Regelmässig einen halben Tag pro Woche und wenn möglich ein Wochenende pro Monat. Sie binden das Kind in ihren Lebensalltag ein, gehen auf die individuellen Bedürfnisse des Heranwachsenden ein, unterstützen es bei Hausaufgaben und unternehmen etwas Spannendes in der Freizeit.



Sie können helfen.

Sie sind älter als 19 Jahre, leben allein oder in einer Partnerschaft, mit oder ohne Kinder. Sie haben privat und/oder beruflich Erfahrung im Umgang mit Kindern. Sie möchten mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement bewusst die Stärken und die Entwicklungschancen eines Kindes fördern. Sie zeigen ihm, dass es andere Lebensformen gibt, die stabil und verlässlich sind und helfen mit, das Vertrauen ins Leben zu festigen.